

# Pressemitteilung

Nr. 29 / 2024 – 31. Juli 2024

## Jugendarbeitslosigkeit steigt saisonüblich an

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Juli gegenüber dem Vormonat um 1.062 auf insgesamt 22.223 gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell bei 6,7. Das sind 0,2 Prozentpunkte über dem Wert vor einem Jahr. Die Entwicklung zum Vorjahresmonat in Zahlen: +859 oder 4,0 Prozent.

„Die Zahl der Arbeitslosen ist saisontypisch angestiegen“, sagt Kerstin Kuechler-Kakoschke, Leiterin der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar. „Betroffen sind vor allem die Jüngeren unter 25 Jahren, denen nach Abschluss ihrer Berufsausbildung nicht nahtlos eine Anschlussperspektive am Markt eröffnet wurde. Ich rechne allerdings damit, dass diese frisch ausgebildeten Fachkräfte schnell ihre Arbeitslosigkeit beenden werden.“

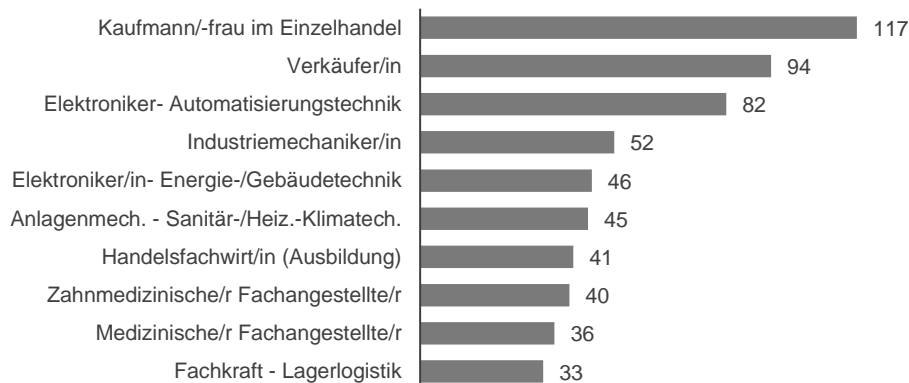
### Jugendarbeitslosigkeit

2.246 Arbeitslose unter 25 Jahren wurden im Juli gezählt. Das sind 340 oder 17,8 Prozent mehr als noch im Juni. Zum Vorjahresmonat ist die Jugendarbeitslosigkeit um 249 oder 12,5 Prozent gestiegen. „Veränderungen in dieser Personengruppe hängen auch immer mit den Ferien- und Prüfungsterminen in den Ausbildungsberufen zusammen. Ab September sind die Zahlen dann besser vergleichbar“, kommentiert die Agenturchefin.

### Bisher noch unbesetzte Berufsausbildungsstellen zu diesem Sommer

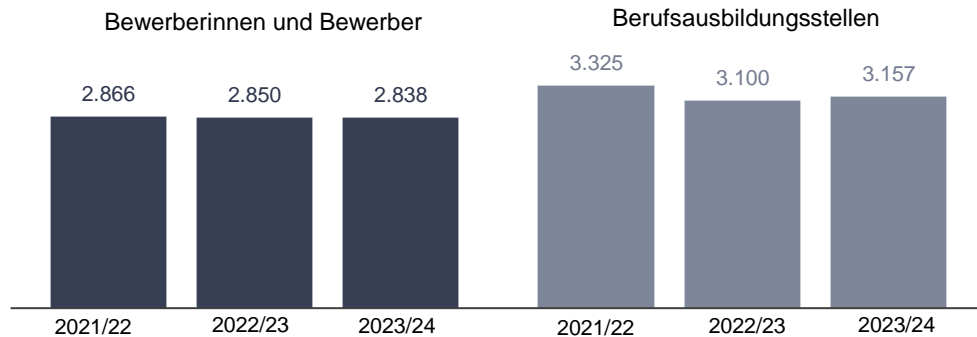
„Auch wenn die meisten Auszubildenden am 1. August jeden Jahres starten, so ist dennoch auch für diesen Sommer noch nichts zu spät. Wir haben in unserer Kartei noch hunderte unbesetzte Ausbildungsstellen. Wer noch eine Stelle sucht, der kann auch in den kommenden Wochen noch mit der Ausbildung starten. Spätestens jetzt müssen aber die Bemühungen starten. Gern auch gemeinsam mit unserer Berufsberatung, um die Möglichkeiten, Alternativen und Überbrückungsangebote zu besprechen“, appelliert Kuechler-Kakoschke.

Die Liste der TOP10 der bisher unbesetzten Ausbildungsstellen ist vielfältig:



## Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Zeitreihe, jeweils Juli



Die Grafik zeigt die aktuelle Situation: Weniger Bewerber als Stellen am Ausbildungsmarkt.

### Knapp 8.000 neue gemeldete Arbeitsstellen seit Jahresbeginn

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar waren im Juli 6.468 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein leichtes Plus von 48 oder 0,7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 303 Stellen weniger (–4,5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.236 neue Arbeitsstellen. Seit Jahresbeginn wurden 7.994 neue Stellen gemeldet.

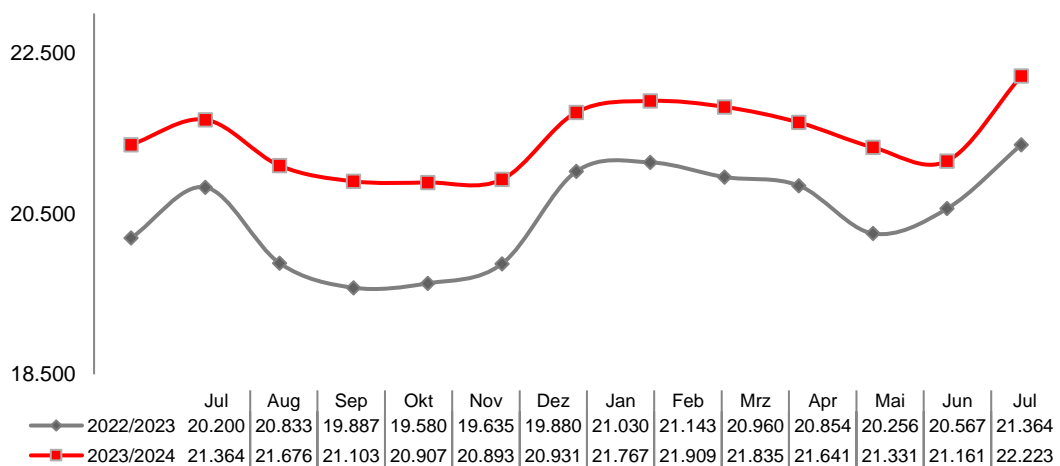
Die TOP5 der gemeldeten Arbeitsstellen von Braunschweig bis Braunlage:

Fachkräfte im Verkauf (205 Stellen), Helfer bei den Post- und Zustelldiensten (189 Stellen), Reinigungshelfer (177 Stellen), Kinderbetreuung (176 Stellen) sowie Fachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege (162 Stellen).

### Unterbeschäftigung.

Die Unterbeschäftigung, die neben den Arbeitslosen auch Personen erfasst, die erkrankt sind oder an Maßnahmen teilnehmen, lag im aktuellen Berichtsmonat bei 28.223 Personen, dies sind 0,1 Prozent oder 33 Personen weniger als vor einem Jahr.

### Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Verlauf der letzten zwei Jahre



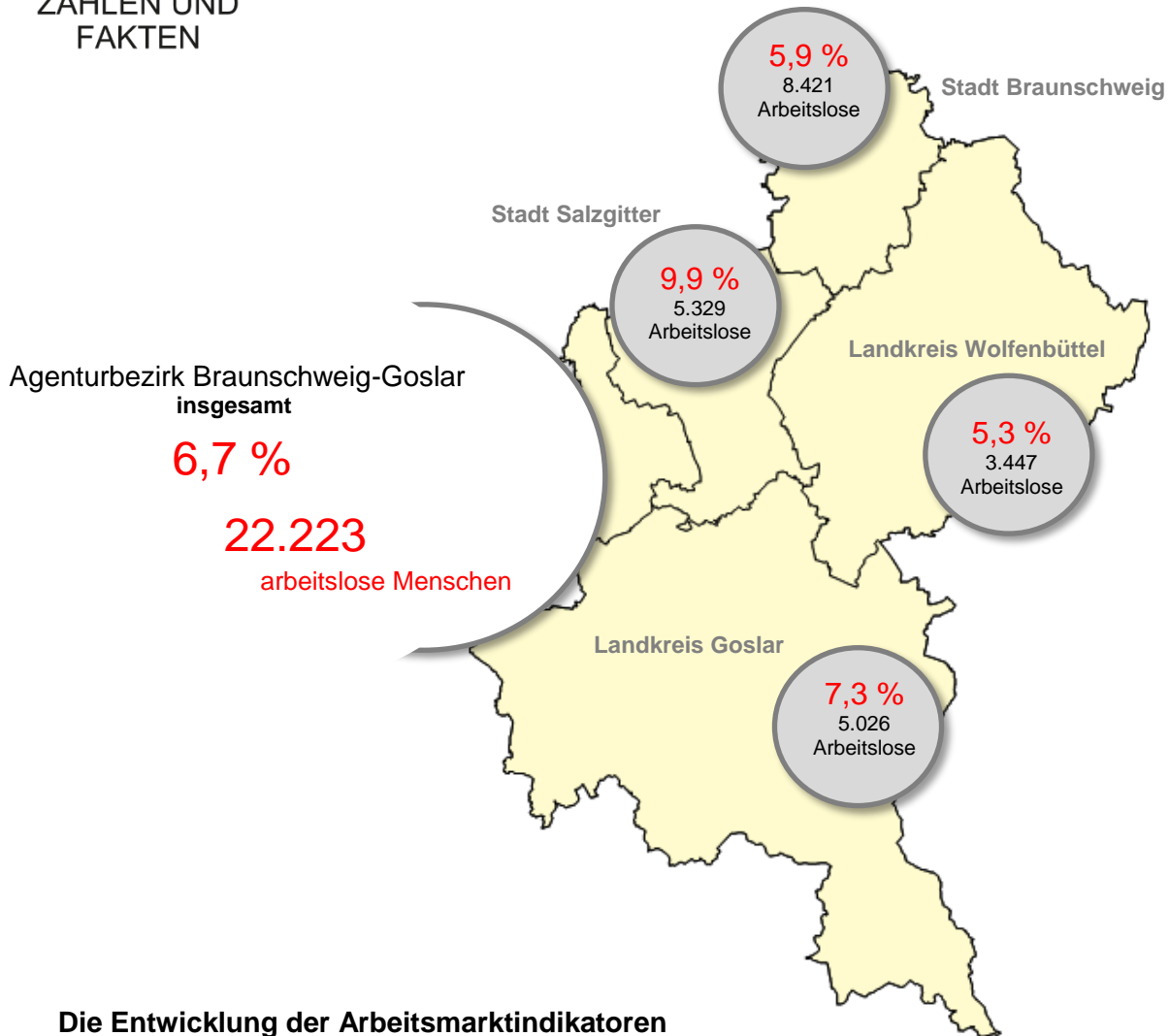
Die nächste Presseinformation zur Arbeitsmarktentwicklung erscheint am 30. August 2024.



## ZAHLEN UND FAKTEN

### Arbeitslosenzahlen- und -quoten<sup>1</sup> in der Region

<sup>1</sup> Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen



### Die Entwicklung der Arbeitsmarktindikatoren

Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar  
Aktueller Monat und Vergleich zum Vorjahresmonat

Juli 2024

**22.223**

Menschen sind arbeitslos  
gemeldet



Vorjahresvergleich

**+4,0 %**

oder 859 Menschen mehr

Juli 2024

**6.468**

freie Arbeitsstellen



**-4,5 %**

oder 303 Stellen weniger

**Stichtag 31. Januar 24**

**256.948**

Menschen arbeiten  
sozialversicherungspflichtig



**+1,0 %**

oder 2.488 mehr Beschäftigte